

[22194.] **Der „Krebs“**  
Verein jüngerer Buchhändler  
in Berlin

versammelt sich regelmässig jeden Mittwoch und Sonnabend, Abends 9 Uhr im  
Café de Bavière,  
Französische Strasse Nr. 21, 1 Treppe.  
Gästen steht der Zutritt jederzeit frei.

[22195.] Zu Inseraten empfehle ich das in meinem Verlage jährlich in 10 Heften erscheinende:

**Pädagogische Archiv.**

Herausgegeben von Professor W. Langbein.

Insertionsgebühren 2 Th. pro Petizeile. Beilagegebühren bei 300 Auflage 1 Th.

Da das Archiv fast von sämtlichen Gymnasien und Realschulen, Unterrichtsbehörden &c. gehalten wird und in Lesezirkeln monatelang circulirt, so werden Inserate von gutem Erfolg sein.

Stettin, 1867. Th. von der Nahmer.

[22196.] **Das**

**Bremers Handelsblatt**

sichert durch seine Bedeutung als eins der leitenden volkswirtschaftlichen Organe Deutschlands und durch seine Verbreitung in allen den volkswirtschaftlichen Interessen und Studien zugewandten Kreisen den

**Anzeigen volkswirtschaftlicher Bücher und Schriften**

besonderen Erfolg.

Insertionsgebühr für die 2spaltige Petizeile 2 Th.

Bremen.

Hermann Gesenius.

**Specialgeschäft  
für  
Oelfarbendruck.**

[22197.] Hiermit erlaube ich mit, auf mein reichhaltiges Lager von sämtlichen erschienenen Oelfarbendrucken hinzuwiesen. Außer meinem eigenen Verlage liese ich alle anderswo erschienenen Oeldrucke zu den

**Originalnettopreisen der Verleger.**

Ich stelle die günstigsten Bezugs- und Zahlungsbedingungen und

**Tausche nicht Abgesetztes,**  
wenn gut erhalten, in Jahresfrist um.

Preiscourante &c. gratis.

Berlin.

Carl Heinr. Gerold.

**Cliothés**

guter Holzschnitte aus dem gesammten Gebiete der Anatomie und Physiologie bin ich bestellt zu annehmbaren Preisen zu kaufen.

Offerten erbitte mit umgehend direkter Post unter Beifügung von Probe-Abdrücken.

G. F. Steinäcker in Leipzig.

**Politische Nova**

[22199.] erbittet sofort nach Erscheinen zur Post und verwendet bestens

Karl Czermak in Wien.

[22200.] Verleger von Werken über Tuchfabrikation  
bitte um Einsendung von 1 Exempl. à cond.  
Hagen. G. Bus.

**Xylographische Anstalt**  
[22201.] von  
**R. Brend' amour & Co.**  
in Düsseldorf.

**Zur gef. Notiz für die Herren Verleger.**

Obwohl ich schon seit langen Jahren sowohl in Schulz's Adressbuch, als in den Versendungslisten bei meiner Firma die Bezeichnung: „Wählt“ oder „Wahlzettel am liebsten“ stehen habe, so werden mir doch unverlangt eine solche Menge von Novitäten zugesandt, für welche ich gar keine Verwendung habe, daß ich höchst und dringend bitten muß, solche unverlangte Novitäten-Zusendungen an mich zu unterlassen!

Ich selber gehe allwöchentlich alle erscheinende Novitäten-Wahlzettel aufs genaueste durch, um das in meinen Wirkungskreis Passende zu verlangen.

Breslau, im Sept. 1867.

**Joh. Urban Kern.**

[22203.] Die Herren Haberl & Hedwig in Kronstadt, die wir so oft wiederholt (unterm 6. Juli direct p. Post) aufgesondert haben, uns Antwort zu geben, werden nun auf diesem Wege ermahnt, uns endlich Bericht zu geben.

Lassen sie uns wieder ohne Antwort, so veröffentlichen wir deren Circular von 1865 u. s. Stuttgart, im Sept. 1867.

**Gebrüder Scheitlin.**

[22204.] — H. Georg =  
Verlags- und Commissions-Buchhandlung  
in Basel

empfiehlt sich zur Besorgung der in der französischen Schweiz erscheinenden Literatur.

[22205.] **Illustrierte Plakate**  
erbittet mit in zweifacher Anzahl.  
Regensburg. Ludwig Mühe.

**Leipziger Börsen-Course**  
am 19. September 1867.

(B = Brief. bz = Bezahl. G = Gesucht.)

**Wechsel.**

Amsterdam pr. 250 Ct. fl. .	k. S. 8 T.	143 G
	l. S. 2 M.	142½ G
Augsburg p. 100 fl. im 52½ fl. F.	k. S. 8 T.	57½ G
	l. S. 2 M.	—
Berlin pr. 100 apf Pr. Cr. .	k. S. Va.	99½ G
	l. S. 2 M.	—
Bremen pr. 100 apf Lsdr. à 5 apf	k. S. 8 T.	110½ G
	l. S. 2 M.	—
Breslau pr. 100 apf Pr. Cr. .	k. S. Va.	—
	l. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W. . . .	k. S. 8 T.	57½ G
	l. S. 2 M.	56½ G
Hamburg pr. 300 Mk. Beo. .	k. S. 8 T.	150½ G
	l. S. 2 M.	—
London pr. 1 Pf. St. . .	k. S. 7 T.	6. 25½ G
	l. S. 3 M.	6. 23½ G
Paris pr. 300 Fres. . .	k. S. 8 T.	81½ G
	l. S. 3 M.	80½ G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. .	k. S. 8 T.	82½ G
	l. S. 3 M.	81½ G

**Sorten.**

Kronen (Vereins-Handels Goldm. à 3/4)	—
Zpfld. Brutto u. 1/50 Zpfld. fein) pr. St.	—
Augustd'or à 5 apf pr. St. Agio pr. Ct.	—
And. ausländ. Louisd'or do.	11½ G
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—
20 Francs-Stücke . . . .	5. 13 G
Holland. Ducaten à 3 apf Agio. pr. Ct.	—
Kaiserl. do. do. " do.	7½ G
Passir. do. do. " do.	—
Gold pr. Zollpfund fein . . . .	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto . .	—
Silber pr. Zollpf. fein . . . .	—
Oesterr. Bank u. St.-Noten . . . .	82½ G
Russische do. pr. 90 Ro.	—
Polnische do. do.	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 apf	99½ G
do. do. do. do. à 10 apf	99½ G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht*) . . .	99½ G

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, diefernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 apf und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen gesügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarer Bank.

**Inhaltsverzeichniß.**

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Anzeigebatt Nr. 22071—22205. — Leipziger Börsen-Cours am 19. September 1867.

Anonyme 22074—75. 22077—78.	Gerold in Berlin 22197.	Leudart, J. G. G., in B. 22129.	Moienthal in R. 22142, 22188.
22170. 22172—75.	Hesenius 22087. 22171. 22196.	Levi in St. 22122.	Sator 22131.
Antiquar. Schmetz. 22156.	Goar, P. St. 22147.	Lysehn in G. 22082.	Scheitlin, Gebr., 22203.
Arnold in R. 22103.	Goeh in B. 22132.	Viß & P. 22164.	Schlegemann 22080.
Bachem 22089.	Griesbach 22162.	Fößler 22100.	Schmitz in G. 22140.
Bacmeister 22139.	Haude & Sp. 22177.	Maese 22149.	Schönlein 22189.
Bamberg 22154.	Heerdegen 22125, 22133, 22181.	Mattiäus 22073.	Schulz in R. 22086.
Baer in G. 22137.	Hendel 22108. 22114. 22120.	Meßner 22180.	Schulz in C. 22084.
Bauer in R. 22150.	Hermann'sche Verl. in G. 22085.	Meurer sen. in Brnsch. 22155.	Seidel & S. 22090.
Beijers 22184.	22092.	Meurer & G. 22158.	Seiler in R. 22124.
Bergen-Sonenberg 22185.	Instit. Bibliogr. 22106.	Minde 22138.	Stargardt 22157.
Bleuler-Pausheuer & G. 22192.	Jungfrau 22168.	Montmorillon 22182.	Steinauer 22198.
Bonde 22127.	Jurany & G. 22169.	Mühe 22205.	Stollberg in G. 22110.
Breitkopf & H. 22091.	Kanig 22161.	Müller in R. 22099.	Suypan 22159.
Brend'amour & Co. in Düsseldorf 22201.	Kern in B. 22202.	Museum, Liter. 22187.	Tendler & G. 22119.
Brisell 22179.	Kitschheim 22111.	v. d. Nahmer 22195.	Türf in D. 22151.
Brockhaus 22095.	Kittler in G. 22141.	Raumann in D. 22144.	Ulrich 22134.
Bug 22200.	Klemm in D. 22102.	Nicolajde Verl. in B. 22105.	Voigt in W. 22083.
Galvay & G. 22107. 22165.	Kortlämpf 22081.	22109.	Wedekind 22115.
Gjermak 22178. 22183. 22199.	Krauß in R. 22071—72. 22076.	Riemeyer 22146.	Weller 22135.
Deubner in R. 22148.	"Krebs" in Berlin 22194.	Rutt 22190.	Westermann 22193.
Dürr, A. 22098. 22152.	Kreidel 22101. 22117.	Ob.-Hofbüchdr., R. Geb., 22088.	Windprecht 22153.
Erras 22163.	Krieger 22121.	22096.	Winter in G. 22160.
Fürstemann in R. 22104.	Krull in G. 22145.	Oppeln 22146.	Winter, A. in Vp. 22118.
Gäumann 22079.	Kubitz 22112.	Rettberg 22116.	Wohl 22126. 22166.
Geißler in Sch. 22136.	Kühmann & G. 22128.	Reclam sen. 22167.	Wroclaw 22093.
Georg in B. 22204.	Lacroix, B. & G. 22094.	Richter in R. 22190.	Zschiesche & Röder in Leipzig 22097. 22186.
Georg in G. 22191.	Langlois 22176.	Rosenberg in B. 22143.	
	Lehmann in G. 22123.		

Berantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Ritschner. — Druck von B. G. Teubner.